

---

Subject: Finasterid und Akne

Posted by [asssssasssssins weeed](#) on Thu, 25 Jan 2018 19:52:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Leute,

Ich leider leider seit einiger Zeit unter starker Akne.

Aktuell bin ich 21.

Meine "normale Aknezeit" hatte ich so Zeitraum von 14 - 17.

Von 17 - 20 war alles bestens.

Finasterid nehme ich seit Ende 19, und seit Anfang/mitte 20 habe ich eine richtig starke Akne.

Was kann man denn dagegen tun?

Ich würde nur sehr ungern Fin absetzen, da mir meine Haare schon sehr wichtig sind.

---

---

Subject: Aw: Finasterid und Akne

Posted by [Sonic Boom](#) on Thu, 25 Jan 2018 23:01:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ALso ich hatte damals von 14 bis Anfang 19 das Akneproblem auch. Vielleicht ist es ja noch wegen der Hormonumstellung, und nicht wegen Fin.

100% wissen tust es nur, wenn du Fin für einige Monate absetzt. Solange nimmst was topisches, sprich zur Überbrückung.

---

---

Subject: Aw: Finasterid und Akne

Posted by [Obes89](#) on Thu, 25 Jan 2018 23:14:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Kann schon passieren. Ist bei allen Personen anders. Wenn das DHT wegfällt und Testo deutlich ansteigt und auch Ötströgen, dann reagieren manche Leute mit Pickeln. Ich hatte unter 0,1 mg dut auch mehr Pickel nach einigen Wochen und auch plötzlich Pickel und juckreiz am Kopf, an einigen Stellen wo es nie ein Thema war. Ich denke das kam durch Testo und vlt. auch dem ansteigen von Östrogen. Du kannst mal testen ob Recht hochdosiertes Vitamin C dir ein wenig abhilfe verschafft. Täglich 1000-2000 mg einnehmen. Gibt Brausetabletten in der Apotheke die so hoch dosiert sind. Ansonsten Benzoylperoxid 5-10% am Körper testen, oder die Waschsuspension. Aber vor allem BPO ist halt symptom Bekämpfung. Wenn es wirklich an den Hormonen liegt ist es schwierig. Aber wenn du fin weiter nutzen möchtest dann könnte das ganze erstmal helfen und es kann auch sein, dass die Problematik mit der Zeit abnimmt und die Haut besser wird. Außerdem muss es auch nicht nur an Fin liegen, auch wenn es sehr nahe liegend ist. Viele Leute haben auch so ihre Ruhe und haben dann plötzlich mit Erwachsenenakne zu kämpfen.

Also testweise mal die Ernährung optimieren, viel Vitamin a einnehmen, z. B. durch retinol palmitat, vitamin c einnehmen und bpo äußerlich am Körper.

Gerade mit Vitamin A muss man einige Zeit am Ball bleiben aber es kann eine sehr sehr gute Wirkung entfalten. Allerdings natürlich aufpassen, mit der Dosierung ruhig recht hoch gehen, aber nicht zu hoch versteht sich.

---

Subject: Aw: Finasterid und Akne

Posted by [asssssassssins weeeed](#) on Fri, 26 Jan 2018 15:10:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sonic Boom schrieb am Fri, 26 January 2018 00:01Also ich hatte damals von 14 bis Anfang 19 das Akneproblem auch. Vielleicht ist es ja noch wegen der Hormonumstellung, und nicht wegen Fin.

100% wissen tust es nur, wenn du Fin für einige Monate absetzt. Solange nimmst was topisches, sprich zur Überbrückung.

Ich nehme Fin jetzt schon seit Oktober 2016, da müsste ich durch sein.

---

Subject: Aw: Finasterid und Akne

Posted by [asssssassssins weeeed](#) on Fri, 26 Jan 2018 15:14:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Obes89 schrieb am Fri, 26 January 2018 00:14Kann schon passieren. Ist bei allen Personen anders. Wenn das DHT wegfällt und Testo deutlich ansteigt und auch Öströgen, dann reagieren manche Leute mit Pickeln. Ich hatte unter 0,1 mg dut auch mehr Pickel nach einigen Wochen und auch plötzlich Pickel und juckreiz am Kopf, an einigen Stellen wo es nie ein Thema war. Ich denke das kam durch Testo und vlt. auch dem ansteigen von Östrogen. Du kannst mal testen ob Recht hochdosiertes Vitamin C dir ein wenig abhilfe verschafft. Täglich 1000-2000 mg einnehmen. Gibt Brausetabletten in der Apotheke die so hoch dosiert sind. Ansonsten Benzoylperoxid 5-10% am Körper testen, oder die Waschsuspension. Aber vor allem BPO ist halt symptom Bekämpfung. Wenn es wirklich an den Hormonen liegt ist es schwierig. Aber wenn du fin weiter nutzen möchtest dann könnte das ganze erstmal helfen und es kann auch sein, dass die Problematik mit der Zeit abnimmt und die Haut besser wird. Außerdem muss es auch nicht nur an Fin liegen, auch wenn es sehr nahe liegend ist. Viele Leute haben auch so ihre Ruhe und haben dann plötzlich mit Erwachsenenakne zu kämpfen.

Also testweise mal die Ernährung optimieren, viel Vitamin a einnehmen, z. B. durch retinol palmitat, vitamin c einnehmen und bpo äußerlich am Körper.

Gerade mit Vitamin A muss man einige Zeit am Ball bleiben aber es kann eine sehr sehr gute Wirkung entfalten. Allerdings natürlich aufpassen, mit der Dosierung ruhig recht hoch gehen, aber nicht zu hoch versteht sich.

Also meine Ernährung ist echt Top (Glutenfrei, viel Obst und Gemüse).

Mit den Vitaminen ist das jetzt so eine Sache. Angenommen ich nehme dass jetzt mal alles so. Was wären die Nebenwirkungen einer "Hypervitaminose"

---